

Schüttes Veröffentlichungen und Aufsätze

mit einem Begleitwort versehen und zusammengestellt
von K. Lüders, Wilhelmshaven.

Nach einem international festgelegten Uebereinkommen werden die in Tageszeitungen, Unterhaltungszeitschriften usw. abgedruckten Berichte und Abhandlungen nicht als gültige Veröffentlichungen angesehen. Trotzdem ist es nicht zu umgehen, bei Abhandlungen über die Geologie unserer Nordseemarschen im Literatur-Verzeichnis auch in Tageszeitungen veröffentlichte Aufsätze aufzunehmen, aus dem einfachen Grunde, weil man bei derartigen Veröffentlichungen den Altmeister der Marschengeologie Schütte nennen muß und weil Schütte seine Forschungsergebnisse zum großen Teil in Aufsätzen der Tageszeitungen bekanntgegeben hat. Wie aus der nachstehenden Zusammenstellung, die trotz ihres Umfanges noch unvollständig sein dürfte, zu ersehen ist, hat Schütte auch eine ganze Anzahl „gültiger Veröffentlichungen“ herausgebracht, die aber das Anführen der Zeitungsaufsätze noch nicht hinfällig machen. Dieses wird erst dann der Fall sein, wenn die in der Handschrift fertiggestellte Gesamtdarstellung seiner Forschungen in hoffentlich naheliegender Zeit gedruckt sein wird.

Und warum hat Schütte denn eigentlich seine wertvollen Forschungsergebnisse der Oeffentlichkeit in den Tageszeitungen bekanntgegeben? Ich glaube den Grund hierfür wenigstens teilweise darin zu sehen, daß er von Beginn seiner Arbeiten an einen „Kampf gegen alle“ führen mußte. Unter „alle“ verstehe ich hier die Fachleute (vor allem die Geologen und die Ingenieure), die fast ausnahmslos auf Grund ihrer Untersuchungen und Messungen zu der Ueberzeugung gekommen waren, daß wir an der deutschen Nordseeküste in der Gegenwart nicht mehr mit einer Küstensenkung zu rechnen haben, und daß der „Laie“ Schütte durch die Bekanntgabe seiner Untersuchungsergebnisse nur unnötige Beunruhigung unter das Volk bringe. Diese Ablehnung Schüttes ging sogar so weit, daß seine Bitte, man solle doch wenigstens seine Untersuchungsergebnisse durch Geologen nachprüfen lassen, schroff abgelehnt wurde. Und da sagte sich Schütte: Wenn ich bei den Fachleuten kein Gehör finden kann, dann sollen wenigstens meine Landsleute, um deren Wohl und Wehe es ja bei der Küstensenkungsfrage geht, von dem unterrichtet werden, was ich bei meinen Forschungen feststelle. Und so gingen die Berichte in die nordwestdeutschen Tageszeitungen und in die heimatkundlichen Beilagen dieser Blätter. Der endgültige Erfolg ist, wie bekannt, auch auf diesem Wege eingetreten. Diese erfreuliche Feststellung hat nun aber doch eine Schattenseite, nämlich, daß die in den Zeitungen verstreuten Aufsätze nur sehr schwer erreichbar und daher auch in der Fachwelt nur lückenhaft bekannt sind. Aus diesem Grunde dürfte die nachstehende Zusammenstellung allen an der Marschengeologie und der Küstensenkungsfrage Interessierten erwünscht sein.

Abkürzungen:

| | | |
|----------------------|---|---|
| N. f. St. L. | = | Nachrichten für Stadt und Land, Oldenburg. |
| H./H. | = | Heimatkunde/Heimatschutz (Beilage der Nachrichten für Stadt und Land, Oldenburg). |
| Jb. O. V. f. A. L. | = | Jahrbuch des Oldenburgischen Vereins für Altertumskunde und Landesgeschichte, Oldenburg. |
| Jber. O. V. f. A. L. | = | Jahresbericht des Oldenburgischen Vereins für Altertumskunde und Landesgeschichte, Oldenburg. |
| Bi't FÜR | = | Bi't FÜR (Beilage zum Ammerländer, Westerstede). |

1. Insektenbüchlein. — Stuttgart 1897.
2. Die Kohl- oder Wiesenschnake, *Tipula oleracea* L., als Feind der Landwirtschaft. — Jahrb. Ver. Naturk. Unterweser für 1899, Bremerhaven 1900.
3. Der Standort der Kirche auf der Ahm. — Jber. O. V. f. A. L., Bd. 12, 1904.
4. Ein neuentstandenes Eiland zwischen Außenjade und Außenweser. — Jahrb. Ver. Naturk. Unterweser für 1903/04, Bremerhaven 1905.
5. Sind die Kreisgruben unserer Watten Gräber oder Brunnen? — Jb. O. V. f. A. L., Bd. 13, 1905.
6. Zur Kenntnis des Mellum-Eilandes (von Focke-Schütte-Sartorius). — Abh. Nat. Ver. Bremen, Bd. 18, Bremen 1906.
7. Zur Kenntnis des Mellum-Eilandes (von Focke-Schütte), zweite Mitteilung. — Abh. Nat. Ver. Bremen, Bd. 19, Bremen 1907.
8. Die untergegangene Jade-Insel Arngast. — Abh. Nat. Ver. Bremen, Bd. 19, 1907.
9. Die Weihnachtsflut im Jahre 1717. Ein Gedenk- und Warnungsblatt. — N. f. St. L., 29. 12. 1907.
10. Neuzzeitliche Senkungserscheinungen an unserer Nordseeküste. — Jb. O. V. f. A. L., Bd. 16, 1908.
11. Neuzzeitliche Senkungserscheinungen an der Nordseeküste Deutschlands. — N. f. St. L., 23. 1. 1908.
12. Zur Frage der Küstensenkung. (Erwiderung an Tenge.) — N. f. St. L., 31. 1. 1908.
13. Zur Frage der Küstensenkung. (Zweite Erw. an Tenge.) — N. f. St. L., 7. 2. 1908.
14. Zur Frage der Küstensenkung. (Erw. an Kuhlmann). — N. f. St. L., 12. u. 13. 2. 1908.
15. Zur Frage der Küstensenkung. (Erw. an Schucht.) — N. f. St. L., 20. u. 21. 2. 1908.
16. Ein ungehobener Bodenschatz unserer Niederungsmoore und alten Marschen. — N. f. St. L., 23. 2. 1908.
17. Geschichte unseres Heimatbodens, I bis IX. — N. f. St. L., 4./8., 10., 18. u. 22. 2. 1908.
18. Zur Frage der Küstensenkung. (Veröff. eines Teiles der Bohr- und Baggerergebnisse.) — N. f. St. L., 1., 2., 4. u. 7. 4. 1908.
19. Allgemeiner Bericht über die Bodenuntersuchungen in der Jade. — Kaiserliche Werft, Wilhelmshaven 1908.
20. Zur Senkungsfrage. (Erw. an Wolff.) — N. f. St. L., 19. u. 23. 3. 1909.
21. Das Sumpfgas in unseren Marschen. — N. f. St. L., 6. 4. 1909.
22. Das „Brongas“ in den Niederlanden. — N. f. St. L., 17. 4. 1909.

23. Die Senkung der Nordseeküste. — N. f. St. L., Nr. 251, 1909 (zit. n. Martin).
24. Zur Senkungsfrage. (Erw. an Heddewig.) — N. f. St. L., 17. 8. 1909.
25. Herbsttage auf den Halligen, I bis IV. — N. f. St. L., 23. u. 30. 10., 6. 9. u. 10. 12. 1909.
26. Zur Frage der Urstromtäler im Westen der Unterweser. — N. f. St. L., 28. u. 29. 6. 1910.
27. Zur Frage der Küstensenkung. — Jb. O. V. f. A. L., Bd. 18, 1910.
- 27 a. Die Osenberge in Wort und Bild. 2.: Die Tierwelt. — Oldenb. Landeslehrerverein 1911.
28. Die Entstehung der Seemarschen. — Arbeiten der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, Heft 178, 1911.
29. Geologie der Heimat. — In: Heimatkunde des Herzogtums Oldenburg, Band I, 1913.
30. Die Tierwelt unseres Landes. — In: Heimatkunde des Herzogtums Oldenburg, Band I, 1913.
31. Sumpfgasanlagen im alten Weserdelta. — Abh. Nat. Ver. Bremen, 1914.
32. Das Alluvium zwischen Ley und der nördlichen Dollartküste. (Besprechung des gleichnamigen Buches von Wildvang). — Ostfriesisches Schulblatt, 1. 12. 1915.
33. Mellum. — Niederdeutsches Heimatblatt (Beilage der Nordwestdeutschen Zeitung) Nr. 4, 1921.
34. Die Entstehung der jüngeren Marsch unter Mitwirkung der jüngsten Küstensenkung. — Niederdeutsches Heimatblatt (Beilage der Nordwestdeutschen Zeitung) Nr. 20, 1922.
35. Die Bodenaufschlüsse des Kanalerweiterungsbaues (bei Oldenburg). — N. f. St. L., 13. 12. 1922.
36. Der Aufbau unserer alten Marsch und ihre Besiedlung. — Niederdeutsches Heimatblatt (Beilage der Nordwestdeutschen Zeitung) Nr. 2, 1923.
37. Mellum als Neuland. — Schriftenreihe des Heimat-, Natur- und Vogelschutzvereins Wilhelmshaven-Rüstringen, Heft 1, Mai 1924.
38. Sommertage im Birkenfelder Ländchen, I bis V. — N. f. St. L., Nr. 209, 210 und 211, 1924.
39. Ein unterseeisches Flußbett bei Wangeroog. — N. f. St. L., 13. 12. 1924
40. Das Oberabnesche Feld, ein geologischer Lehrmeister. — N. f. St. L., 30. 12. 1924 u. f.
41. Eine neu aufgedeckte uralte Wohnstätte im Jeverlande. — Wilhelmshavener Zeitung, 19. 2. 1925 und N. f. St. L., 18. 2. 1925.
42. Die Jadeplate. — N. f. St. L., Nr. 85 und 86, 1925.
43. Die Aquarien- und Terrarienausstellung in Wilhelmshaven. — N. f. St. L., 25. 6. 1925.
44. Ein Wort für den Fischreier. — H./H., 27. 7. 1925.
45. Ein neues Naturschutzgebiet am Nordseestrande. — H./H., 24. 8. 1925.
46. Die Ursiedlungen in der oldenburgischen Marsch. — H./H., 19. 10. 1925.
47. Ein verschollenes Dorf am Jadebusen neu aufgefunden. — N. f. St. L., 7. 11. 1925.
48. Das wiedergefundene Rungholt. — N. f. St. L. (1925?)
49. Ueber die Lage der Altertumsfunde im Hochmoor. — H./H., 8. 2. 1926.
50. Die Wurt Blexen. — Beilage zur Butjadinger Zeitung, 11. 3. 1926.
51. Versunkene Wiesen und Kulturschichten in der Marsch als Senkungsmarken, I und II. — Weser-Zeitung, Bremen, 12./13. 6. 1926.

52. Die Bohrprofile im Naturhistorischen Museum (Oldenburg). — N. f. St. L., Nr. 146/147, 1926.
53. Die Wasserlinsen (Lemna). — H./H., 26. 7. 1926.
54. Im Juni auf Pellworm. — H./H., 26. 7. und 23. 8. 1926.
55. I. Mellumtage, II. Tagebuchblätter des Marschbodens. — Jahresber. Landesver. Oldenb. f. Heimatk. u. Heimatschutz, Oldenburg 1926.
56. Geologie der deutschen Nordsee mit ihren Inseln. — Grieben-Bücher für Natur und Kunst, Berlin 1926.
57. Familientage und Familiengeschichte. — H./H., 7. 2. 1927.
58. Die Senkung der deutschen Nordseeküste und ihr Beweis durch das Oberahnesche Feld im Jadebusen. — Natur und Museum, Heft 4, Frankfurt am Main, April 1927.
59. Wo schlugen die Bremer 1400 die Schiffbrücke über die Heete? — H./H., 13. 6. 1927.
60. Das Stadland, eine alte Weserinsel. — N. f. St. L., 19. 6. 1927.
61. Watträtsel und kein Ende. (Kulturspuren bei Langeneß.) — N. f. St. L., Juli 1927.
62. Wo lag der älteste Hafen von Jever? — Unterm Glockenschlag, Jever, 8. 9. 1927.
63. Wie sind unsere Salzlager entstanden? — (N. f. St. L., 1927?)
64. Neuharlingersiel. — N. f. St. L., 9. 10. 1927.
65. Neuere Versuche zur Erklärung der Eiszeiten. — N. f. St. L., 9. 10. 1927.
66. Mit Pferd und Wagen nach Mellum. — N. f. St. L., 13. 10. 1927.
67. Geologische und archäologische Aufschlüsse durch die Weserbagger. — H./H., 31. 10. 1927.
68. Krustenbewegungen an der deutschen Nordseeküste. — Aus der Heimat, Heft 11, Stuttgart 1927.
69. Blütenstaubuntersuchungen in Mooren. — Bi't FÜR, 12. 11. 1927.
70. Wieder einmal am Sager Meer. — N. f. St. L., 21. 11. 1927.
71. Die friesische Balge. — Bi't FÜR, 26. 11. 1927.
72. Tagebuchblätter der nordfriesischen Marsch. — Jahrb. Nordfries. Ver. f. Heimatk. u. Heimatliebe, Heft 14, Husum 1927.
73. Versunkene Flußläufe. — Weser-Zeitung, Bremen, 20. 3. 1928.
74. Jevers ältester Schiffahrtsweg. — Unterm Glockenschlag, Jever, März 1928.
75. Das Sager Meer im März. — (1928?)
76. Baugruben in der Jademarsch. — Heimat und Welt (Beilage des Gemeinnützigen), Varel, 14. 4. 1928.
77. Gedenkblatt für Rudolf Schmidt. — H./H., 16. 4. 1928.
78. Ein versunkener Flußlauf im Jeverland. — Weser-Zeitung, Bremen, 25. 5. 1928.
79. Zweitausendjährige Siedlungsplätze in der Elbmarsch aufgedeckt. — Der Ammerländer, Westerstede, 12. 6. 1928.
80. Küstensenkungsmessungen. — H./H., 16. 7. 1928.
81. Bodenaufschlüsse beim Bau der Nordschleuse in Bremerhaven und in der Außenweser. — N. f. St. L., 30. 7. 1928.
82. Wievielmals ist Nordwestdeutschland vereist gewesen? — Bi't FÜR, 4. 8. 1928.
83. Erste floristisch-soziologische Tagung in Oldenburg. — H./H., 13. 8. 1928.
84. Ueberraschende Bodenaufschlüsse im Jeverland. — N. f. St. L., 13. 9. 1928.

85. Die Wollhandkrabbe. — H./H., 8. 10. 1928.
86. Wie ist die Gestaltung der Küste und der Entwässerung Jeverlands geologisch begründet? — N. f. St. L., 30. 12. 1928 u. 1./2. 1. 1929.
87. Das Rätsel des Schweier Loches gelöst. — 1929.
88. Von junger Marsch überdeckte Wohnstätten als Senkungsmarken. — Beilage Nr. 2 zum Ostfriesenwart, Leer 1929.
89. Der Aufbau und die Entstehung von Marsch und Moor im Jade-Weser-Gebiet. — N. f. St. L., 12. 2. 1929.
90. Eine Untersuchung des Zwischenahner Meeres. — H./H., 18. 3. 1929.
91. Am Heppenser Deich eine Friesensiedlung aus dem 3. Jahrhundert entdeckt. — Wilhelmshavener Zeitung, 4. 6. 1929.
92. Wann hat die jüngste Küstensenkung begonnen? — N. f. St. L., 17./18. 7. 1929.
93. Dodo Wildvangs Karte von Ostfriesland (eine Besprechung). — Bremer Nachrichten, 7. 8. 1929.
94. Nach der Kleihörn. — N. f. St. L., 15. 8. 1929.
95. Die Höhe der alten Deiche. — Bi't Füer, 24. 8. 1929.
96. Ein interessanter Bodenaufschluß beim Observatorium in Wilhelmshaven. — Wilhelmshavener Zeitung, 4. 9. 1929.
97. Das Zwischenahner Meer, geologisch betrachtet. — Der Ammerländer, Westerstede, 16. 9. 1929.
98. Der Aufbau der Moore. — Der Ammerländer, Westerstede, 28. 9. 1929.
99. Wie hat unsere Küste vor 2000 Jahren ausgesehen? — N. f. St. L., 5. 10. 1929.
100. Bodenuntersuchungen bei der früheren Johanniter-Kommende Roddens. — H./H., 21. 10. 1929.
101. Was die Bohrungen beim Observatorium (in Wilhelmshaven) verraten. — Wilhelmshavener Zeitung, 25. 10. 1929.
102. Ueber Sedimentbildung an der Küste des norddeutschen Wattenmeeres. — Senckenbergiana, Band 11, Frankfurt am Main, 15. 11. 1929.
103. Die geologischen Grundlagen des Küstenschutzes (Besprechung des gleichnamigen Buches von Dr. Scharf). — H./H., 18. 11. 1929.
104. Unsere Küste in den letzten 3000 Jahren. — Heim und Herd (Beilage zum Ostfriesischen Kurier), Norden, 18. 12. 1929.
105. Nordfrieslands geologischer Werdegang. — Nordfriesl. Heimatbuch für die Kreise Husum und Südtondern, Delf, Husum 1929.
106. Insel, Wattenmeer und Marsch. In: Wangeroog, wie es wurde, war und ist. — Franz Leuwer, Bremen 1929.
107. Was der Badegast am Strande findet. In: Wangeroog, wie es wurde, war und ist. — Franz Leuwer, Bremen 1929.
108. Unsere Küste in den letzten 3000 Jahren. — Heimat und Welt (Beilage des Gemeinnützigen), Varel, 18. 1. 1930.
109. Amphibische Geologiestudien. — N. f. St. L., 27. 3. 1930.
110. Der Eibenwald im Ihorster Moor. — Bi't Füer, 11. 7. 1930.
111. Seit wann fließt die Weser in ihrem heutigen Bett? — N. f. St. L., 23., 24. u. 25. 9. 1930.
112. Wie ist das Lengener Moor entstanden? — Bi't Füer, 27. 12. 1930.
113. Seekreide im Bokeler Busch. — 1930.
114. Die vermeintlichen Urnenfunde in Steinfeld. — Oldenburg. Volkszeitung, Vechta, 26. 2. 1931.

115. Flurnamen von geologischer Bedeutung. — H./H., 13. 4. 1931.
116. Eine Ornithologenfahrt durchs Küstengebiet Ostfrieslands und Oldenburgs, I. bis VII. — N. f. St. L., Juli 1931.
117. Zur Geschichte der Moore, Marschen und Wälder Nordwestdeutschlands. — N. f. St. L., 1931.
118. Wie die Marschen des Jeverlandes entstanden. — N. f. St. L., 27. 7. 1931.
119. Der Moordeich bei Sehestedt, I und II. — H./H., 5. u. 23. 11. 1931.
120. Der Aufbau des Weser-Jade-Alluviums. — Schriften Ver. Naturk. an der Unterweser, N. F. 5, Bremerhaven 1931.
121. Eine alte Gerichtsstätte neu festgelegt. — N. f. St. L., 2. 1932.
122. Neue Ergebnisse der Wurtenforschung. — N. f. St. L., 25. 2. 1932.
123. Abseits von der Heerstraße. — Bi't FÜR, 27. 2. 1932.
124. Diedrich Grashorn †. — H./H., 19. 4. 1932.
125. Alte Siele im Donnerschweer Felde aufgedeckt. — N. f. St. L., 18. 10. 1932.
126. Wurtuntersuchungen in Seeverns. — N. f. St. L., 29. 9. 1932.
127. Die Wurten als Urkunden der Küstengeschichte. I.: Die Wurten, ihr Bau und ihr Alter. II.: Was lehrt uns der Untergrund und der Aufbau der Wurten. — Natur und Museum, Band 63, Hefte 6 und 7, Frankfurt am Main 1933.
128. Neuere Untersuchungen zur Frage der Küstensenkung (Besprechung der Arbeiten von Rietschel und von Berndt). — N. f. St. L., Nr. 169, Juli 1933.
129. Neue Beiträge zur Klärung der Küstengeschichte. — N. f. St. L., Nr. 295 u. 302, November 1933.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Lüders

Artikel/Article: [Schüttes Veröffentlichungen und Aufsätze mit einem Begleitwort versehen und zusammengestellt 13-18](#)